

Weitere Angebote

Dr. Ulrich
Scheinhammer-Schmid

Friedrich Rückert, sein Werk und seine Zeit

3. – 4.1.25

Weltpoesie ist Weltversöhnung

In der Kulturgeschichte hinterließ er vielfältige Spuren: Seine Gedichte regten zahlreiche Komponisten an, so dass er zu einem der meistvertonten Autoren der deutschen Literaturgeschichte wurde; seine enormen Sprachkenntnisse machten ihn zu einem der ganz bedeutenden Vermittler zwischen dem Orient und dem Abendland; trotz seiner Neigung zum Rückzug spiegelt sein Werk intensiv die politischen und religiösen Bewegungen des 19. Jahrhunderts, und nicht zuletzt ist er mit seinen „Fünf Märlein zum Einschlafen für mein Schwesterlein“ (1813) auch in die Geschichte der deutschen Kinderliteratur eingegangen.

Wir wollen im Seminar die Vielfalt dieses Autors näher betrachten und auch seine Spuren in der Musik, von Schubert über Schumann bis zu Gustav Mahler, hörend nachvollziehen.

Takuro Okada

Die japanische Naivität – So also ticken die Japaner

14. – 16.2.25

In diesem Kurs wird der erstaunliche und wahrhaftige Unterschied zwischen Japanern und Europäern bezüglich ihrer Mentalität, des Alltagsumgangs, der Religiosität, der Denkart und der Lebensphilosophie anhand von vier verschiedenen, für Japan spezifischen Thematiken behandelt. Durch das Erfahren einer von der europäischen Kultur völlig konträren Herangehensweise und durch ein darauf folgendes gemeinsames Gespräch, können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieses Seminars ein ganz neues Konzept der Lebensart herausfinden und auf ihren eigenen Alltagsumgang wirksam übertragen.

Datum

29.11. – 1.12.2024

Beginn 17.00 Uhr
Ende 12.30 Uhr mit dem Mittagessen

Preis

Preis inkl. 2 x Vollpension
EZ 332 € / DZ 275 €
ohne Zimmer 202 €

Kontakt

Schwabenakademie Irsee
Klosterring 4
87660 Irsee
Telefon: 08341 906 - 661 und - 662
E-Mail: buero@schwabenakademie.de
Web: www.schwabenakademie.de

Anfahrt

Pkw

Über die A 96, Abfahrt Nr. 20 (Bad Wörishofen) Richtung Kaufbeuren fahren. Nach ca. 15 km im Kreisverkehr nach Irsee abbiegen. In Irsee sind am Klosterparkplatz und am Meinrad-Spieß-Platz E-Ladesäulen installiert.

ÖPNV

Mit dem Zug bis Bahnhof Kaufbeuren. Von dort mit dem Taxi nach Irsee, alternativ an Werktagen stündlich mit dem Bus (Linie 5 bis Plärrer, Umstieg in Linie 26 bis Irsee, Kriegerdenkmal; Dauer ca. 25 min). Fahrplan unter www.vg-kirchweital.de bzw. telefonische Auskunft unter 08341 / 809 529.

Fahrrad

Für E-Bikes stehen am Klostergebäude „Küferei“ Abstellplätze und Lademöglichkeiten (nach Anmeldung) bereit.



Prof. Dr. Dr. h.c. Martin Thurner

Philosophie beim Wort genommen



Freitag, 29. November 2024

17.00 – 18.30 Uhr	Anaximander: Philosophie als Archäologie der Zeit
18.30 Uhr	Abendessen
20.00 – 21.30 Uhr	Heraklit: Philosophie als Aufstieg in die Tiefe

Samstag, 30. November 2024

9.00 – 10.30 Uhr	Platon: zwischen Eros und Thanatos
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 – 12.30 Uhr	Aristoteles: Theoretische Ursachenwissenschaft als Glückseligkeit
12.30 Uhr	Mittagessen
15.00 – 16.30 Uhr	Augustinus und Thomas von Aquin: Christlicher Glaube als wahre Philosophie?
16.30 Uhr	Kaffeepause
17.00 – 18.30 Uhr	Kant und Hegel: Begrenztheit oder Absolutheit der Vernunft?
18.30 Uhr	Abendessen

Sonntag, 1. Dezember 2024

9.00 – 10.30 Uhr	Schopenhauer und Nietzsche: Philosophieren in der Tabuzone
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 – 12.30 Uhr	Heidegger und Wittgenstein: verhexte Frömmigkeit?
12.30 Uhr	Mittagessen

Änderungen im Programmablauf vorbehalten

Philosophie beim Wort genommen

Eine Einführung anhand der Geschichte des Begriffs

Philosophie? Das begreife ich nie! Vielleicht liegt ein Weg, zu verstehen, was Philosophie sein soll, ganz offen zutage, nämlich in der Bedeutung des Wortes, mit dem sie sich selbst bezeichnet. Gehen wir gemeinsam dieser Spur nach: Wann kommt die eigenwillige Wortprägung „Philosophie“ geschichtlich das erste Mal vor, was war ihre ursprüngliche Bedeutung und wie wurde diese über die mehr als 2.000-jährige abendländische Philosophiegeschichte weiterentwickelt? Dabei werden wir die erstaunliche Entdeckung machen, dass sich die maßgeblichen Weichenstellungen der Epochen im unterschiedlichen Verständnis des Philosophie-Begriffs spiegeln und zusammenfassen lassen. Kann man Philosophie ganz einfach verstehen, wenn man sie beim Wort nimmt?

Referent

Prof. Dr. Dr. h.c. Martin Thurner
Professor für Philosophie am Martin-Grabmann-Forschungsinstitut der Ludwig-Maximilians-Universität München